

# Rauchverbot in Deutschland

Beitrag von „T-RACK“ vom 13. Februar 2007 um 15:53

Rauchen ist nicht nur kein Genuß, Rauchen ist in sehr vielen Fällen eine Sucht.

Ich war bis vor 7 Jahren süchtiger starker Raucher (ca. 80 Zigaretten/Tag).

Kein Mensch kann mir erzählen, dass Rauchen ein Genuß ist (vom gelegentlichen paffen einer Zigarre einmal abgesehen).

Ich spreche aus eigener Erfahrung.

Rauchen ist in erster Linie eine Schwäche.

In vielen Großunternehmen werden rauchende Führungskräfte nicht eingestellt - eben weil sie schwach sind und sich nicht im Griff haben. Und das stimmt.

Ich stehe zu meiner (gottseidank überwundenen) Schwäche.

Aber ich bin kein militanter Nichtraucher.

Eben weil ich weiß, was Nikotinsucht bedeutet (viel schlimmer ist die soziale Suchtkomponente, man ist ja sooo gesellig, man hat was in der Hand etc.) darf man in meiner Gegenwart auch gern rauchen (Ausnahme: Auto, Flugzeug, sehr kleine Räume).

Trotzdem möchte ich allen Rauchverfechtern hier die Anregung geben: Denkt über Eure Schwäche nach, denkt über Eure Sucht nach, rauchen ist sch...e.

Gruß

Chris